



Verkehrsplakate

S T E F A N



42

Antwerpen besuchen, die er mit Diplom beendete. Anschließend an seine Studienzeit blieb er in Antwerpen, denn eine Rückkehr in die Heimat, die er an sich wünschte, hätte ihn vor die Tatsache gestellt, in das industrielle Unternehmen seines Vaters als Praktikant einzutreten. In einer amerikanischen Zigarettenfabrik in Antwerpen machte er seinen ersten werbegraphischen Entwurf und hatte Erfolg. Norblin ging jetzt zur Graphik über, und schon nach einigen Monaten veranstaltete er eine Ausstellung „Antwerpener Karikaturen“. Der Erfolg führte ihn nach London, wo er für eine Zeitung arbeitete und gleichzeitig studierte. 1916 kehrte er in die Heimat zurück. Er malte eine große Reihe Porträts; Gesichter wie Ministerpräsident Moscicki, Premier Slawek, A. Pistor, Raczkiewicz, St. Car K. Switalski, Minister Pieracki, Zaleski, S. Patek, Wojewode Jaroszewicz, Graf Potocki, Bischof Sapiecha, Markgraf Wielopolski sind von ihm gemalt und auf vielen Ausstellungen gezeigt worden. Seine letzte Ausstellung im Salon der Gesellschaft zur Förderung der